



# Pressegespräch

Linz, 4. 2. 2010

Gute Heilungschancen durch Früherkennung

## Neues Bildgebungsverfahren zur Lokalisierung von Tumorherden in der Prostata

Das neue Verfahren das erstmals in Österreich zum Einsatz kommt, ist schmerzfrei, völlig ohne Belastung durch Röntgenstrahlen und nicht invasiv.

Durch die computerunterstützte Auswertung der Daten einer konventionellen Ultraschalluntersuchung können Veränderungen im Prostatagewebe präzise und zuverlässig aufgezeigt werden. Das karzinomverdächtige Areal wird farblich sichtbar gemacht und dreidimensional dargestellt.

Unnötige Gewebentnahmen können künftig vermieden werden.

**Termin: Mittwoch, 10. Februar 2010**

**Ort: Krankenhaus der Elisabethinen,  
Fadingerstraße 1, 4010 Linz  
Konferenzzimmer, E- Bau, 2. Stock**

**Zeit: 10.00 Uhr**

**Ihre Gesprächspartner werden sein:  
Dir. Dr. Franz Harnoncourt, GF/ Ärztliche Direktion  
Prim. Dr. Karl Leeb, Urologie  
OA Dr. Peter Prammer, Urologie**